

Personalentwicklung zur Qualitätsverbesserung

**Vortrag während der Medica 2005
am KKC Stand**

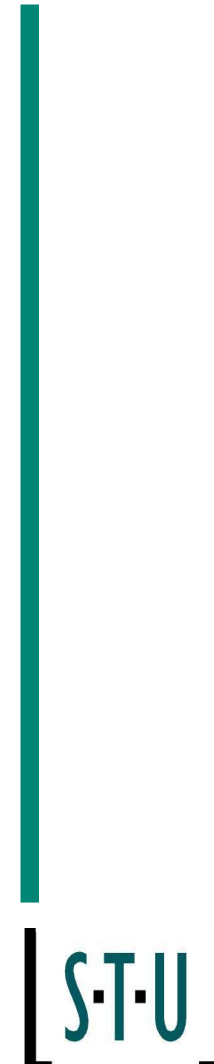
16. November 2005 um 17:00 Uhr

von

Stephan Einert

Diplom – Kaufmann

Extended DISC



Strategie Team Unternehmenssteuerung e.V.

Fachbereich für Institutionen des Gesundheitswesens

Personalentwicklung zur Qualitätsverbesserung

- Falsch angesetztes Kostenmanagements hat im Zeitalter der Strukturveränderungen im Gesundheitswesen **keinen** Erfolg.
- Leistungen für Patienten und Angehörige werden abgebaut.
- Die Anzahl der Mitarbeiter wird reduziert oder Leistungen für die vorhandenen Mitarbeiter werden gekürzt.
- Erlöse gehen zurück und zwar durch die neuen Abrechnungskriterien zu den Kostenträgern – Versicherungen.
- Bürokratismus führt zu mehr Kosten und Zeitaufwand.
- Notwendige Investitionen werden nicht vorgenommen.
- **Verunsicherung – Wut – Ohnmacht – Resignation – Demotivation – Pleiten – Streiks sind die Folge.**



Personalentwicklung zur Qualitätsverbesserung

- > Personalkosten liegen in stationären Einrichtungen bei ca. 60 – 70 Prozent von den Gesamtkosten.
- > Deshalb bin ich der Überzeugung, dass der Einsatz des Human – Kapitals neu strukturiert werden muss.
- > Die finanziellen, räumlichen und technischen Ressourcen eines Unternehmens oder einer Einrichtung können nur dann effektiv genutzt werden, wenn die Mitarbeiter **motiviert, qualifiziert und organisiert** eingesetzt werden.
- > Der gestiegene Leistungsdruck, gekoppelt mit Einkommens- einbußen bei einer großen Anzahl von Mitarbeitern aller Berufs- gruppen, führt zur Demotivation und somit zum Leistungs- abbau.
- > **Das Personalmanagement muss sich den gestiegenen Anforderungen also anpassen.**



Personalentwicklung zur Qualitätsverbesserung

Wie kann dies erreicht werden?

- > Berücksichtigung der Persönlichkeit eines jeden Mitarbeiters.
- > Anwendung international anerkannter Methoden zur Selbsteinschätzung der Mitarbeiter.
- > Realisierung von Anpassungen des einzelnen Menschen in einer Organisation oder in einem Team.
- > Einsatz der Multi - disziplinären Faktoren des menschlichen Verhaltens:
 - Kultur
 - Soziologie
 - Anthropologie
- > Ermittlung der Unterschiede der Menschen bezogen auf
 - Externe Anreize
 - Einstellungen
 - Werte
 - Erwartungen



Personalentwicklung zur Qualitätsverbesserung

Ziele:

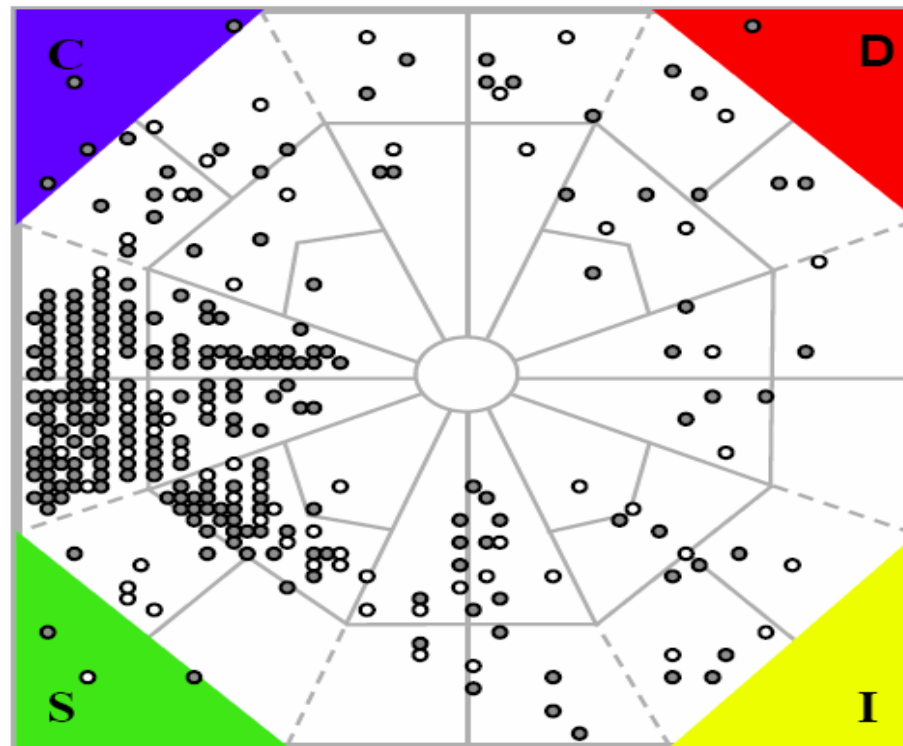
- > Besseres Verständnis zum eigenen Verhalten
- > Besseres Verständnis zum Verhalten Dritter
- > Beseitigung von Kommunikationsproblemen
- > Optimierung der Personalsuche und Personalfindung
- > Veränderung traditioneller Strukturen und Abläufe Teambildung
- > Anpassung der Personalkosten an die Leistung
- > Steigerung der Wirtschaftlichkeit bei hoher Qualität der Leistung



Personalentwicklung zur Qualitätsverbesserung

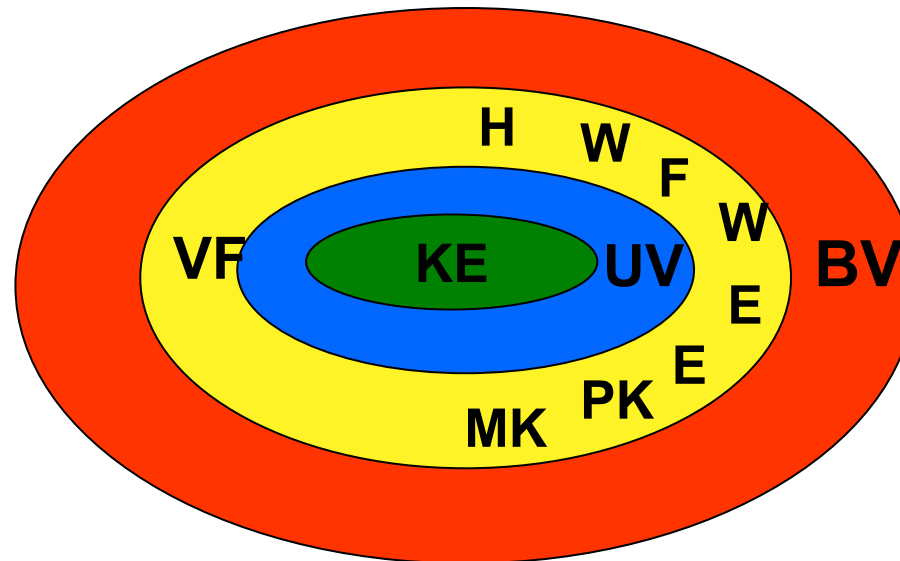
Wie kann das erreicht werden?

- > Einsatz von Tools zur Selbsteinschätzung aller Mitarbeiter aller Berufsgruppen und aller Beteiligten



Personalentwicklung zur Qualitätsverbesserung

Extended DISC System



KE Kulturelles Erbgut

UV Unbewusstes Verhalten

BV Bewusstes Verhalten

VF Verhaltensfilter

Haltungen Werte

**Fähigkeiten Wissen
Erfahrung**

Erwartungen

Physik. Kondition

Mentale Kondition

[STU]

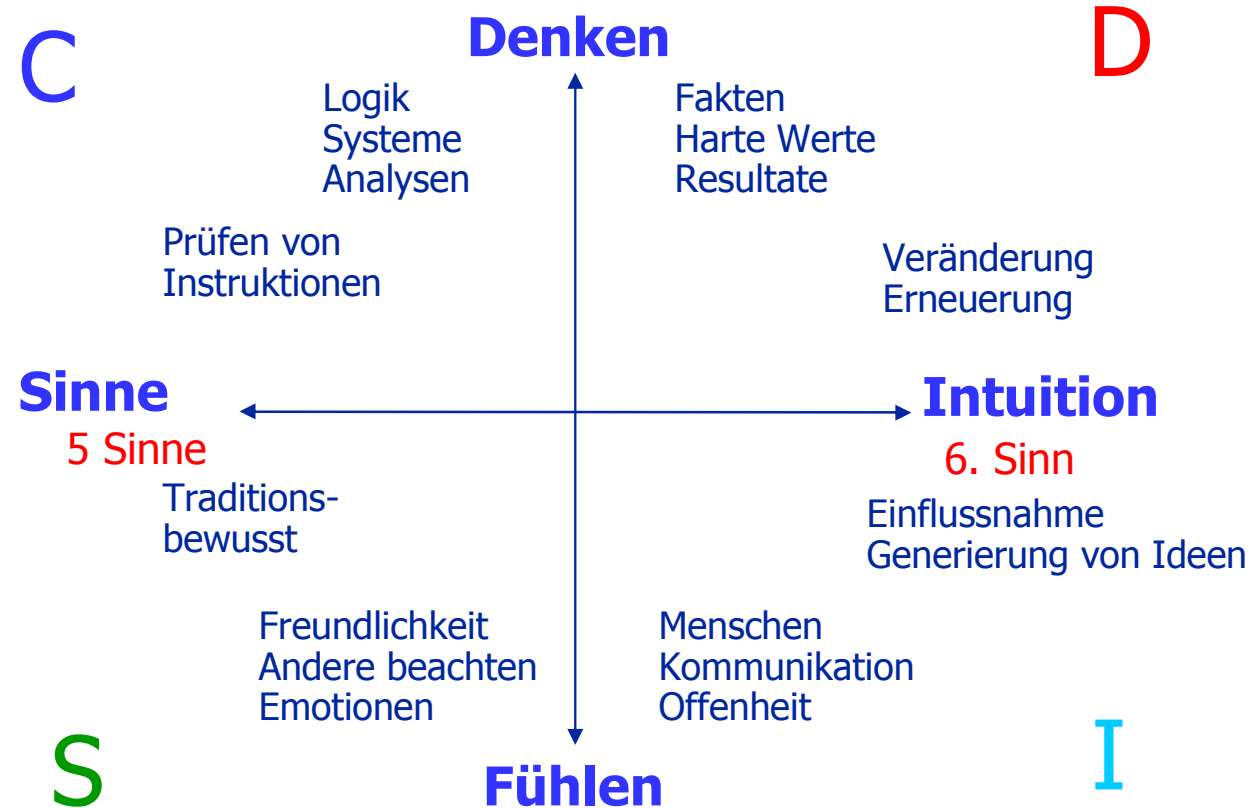
Strategie Team Unternehmenssteuerung e.V.

Fachbereich für Institutionen des Gesundheitswesens

Internet www.stu-ev.de
Copyright by STU 2003

Personalentwicklung zur Qualitätsverbesserung

Personalentwicklung mit *Extended DISC* Modulen



Personalentwicklung zur Qualitätsverbesserung

- > **Durch den Fokus auf die Personalentwicklung werden die Erlöse gesteigert.**
- > **Die interaktive Selbsteinschätzung der Mitarbeiter erhöht die Motivation und somit die Leistung.**
- > **Das Kostenmanagement wird ersetzt durch ein Change Management.**
- > **Das Betriebsklima verbessert sich und führt zu einer stärkeren Kundenbindung.**
- > **Der zufriedene und motivierte Mitarbeiter wird zum Marketingfaktor Nummer eins.**



Personalentwicklung zur Qualitätsverbesserung

**Herzlichen Dank für Ihre Geduld bei
meinem Kurzvortrag.**

**Ich stehe Ihnen gerne zum Dialog zur
Verfügung.**

**Ansonsten wünsche ich Ihnen einen
weiterhin erfolgreichen Aufenthalt während
der Medica 2005 in Düsseldorf.**

